

Regensburger Verbundklassifikation (RVK)

Erstelldatum: 2023-01-17

Redakteur:innen: Bitzan, Plößnig, Soost

1. Grundsätzliches zur Erfassung von RVK-Notationen im Verbundsystem Alma

Die RVK ist eine **Verbundklassifikation** und wurde im Verbundsystem Alma als **Normdatei** implementiert. D.h. die RVK-Notationen werden - über die Funktion <F3> - mit der RVK-Normdatei verknüpft.¹

Erfasst werden die Notationen der RVK in der wiederholbaren Kategorie **084 („Andere Notation“)**:

Feld	Ind.1	Ind.2	Subfeld(er) & Inhalt
084	#	#	\$\$a CI 6567 \$\$2 rvk

Subfeld \$\$a enthält die Notation. In Subfeld \$\$2 wird die Quelle der Notation in codierter Form erfasst.

Nach Auswahl der entsprechenden Notation und erfolgreicher Verknüpfung mit der RVK-Normdatei erscheint vor dem Feld 084 ein Fernglassymbol:



Im Alma-Metadaten-Editor dürfen im Titeldatensatz (Netzwerkzone) nur gültige RVK-Notationen katalogisiert werden, d.h. RVK-Notationen, die in der [RVK Online](#) vorhanden sind bzw. nach den Angaben der RVK Online erstellt werden (siehe z.B. AE 11000 - AE 48676 Allgemeinzyklopädien).

Aufgrund von lokalen Gegebenheiten unbedingt notwendige Abweichungen sind ausschließlich in den Holdings des jeweiligen Alma-Lokalsystems (Institutionszone) abzubilden (z.B. lokale RVK-Zeitschriftennotationen, s.u. Punkt 3).

1.1. Eintrag der RVK-Signatur

RVK-Signaturen werden im Alma-Bestandsdatensatz (Institutionszone) eingetragen:

Beispiel WU Wien:

\$\$b JHB \$\$c FH6 \$\$h QE 800 \$\$i N948 \$\$2 rvk



Davon abweichend ist auch folgende Form des Eintrags der RVK-Signatur im Alma-Bestandsdatensatz zulässig – Beispiel ULB Tirol:

¹ In der Praxis hat sich herausgestellt, dass gültige Notationen auch ohne Anwendung der <F3> Funktion beim Abspeichern des Datensatzes automatisch verknüpft werden. Sich darauf zu verlassen birgt allerdings die Gefahr, dass z.B. bei Tippfehlern die jeweilige Notation unverknüpft im Datensatz stehen bleibt und somit in Alma als Fehler ausgewiesen wird.

852 8 \$\$b CHB \$\$c F \$\$h 600/NM 6360 M823

Siehe dazu:

MARC 21 Holdings 852: <http://www.loc.gov/marc/holdings/hd852.html>

OBV: <https://wiki.obvsg.at/Katalogisierungshandbuch/KategorienuebersichtB852XFE>

1.2.

Alle Ausgaben der RVK – sowohl die RVK Online als auch die PDF-Versionen – werden vierteljährlich zum 15. des jeweiligen Quartals von der Koordinierungsstelle in Regensburg auf den aktuellen Stand gebracht. Die Änderungen bzw. Neuerungen in der RVK werden über die ebenfalls quartalsweise erscheinenden Rundbriefe bekanntgemacht und sind ab diesem Zeitpunkt gültig.

Das vierteljährliche Update der RVK-Normdatei in Alma erfolgt durch die Firma ExLibris möglichst zeitnah nach Erscheinen des aktuellen Rundbriefs.

Der Zugang zu den [Rundbriefen](#) und zur [RVK Online](#) im RVK-Portal ist ohne Anmeldung möglich. Zugang zum RVK-Wiki und somit die Möglichkeit, sich aktiv an der Weiterentwicklung der RVK zu beteiligen, erhalten allerdings nur jene RVK-Anwenderbibliotheken, die einen jährlichen Mitgliedsbeitrag („Umlagefinanzierung“) bezahlen – siehe dazu: „[Wie werde ich Mitglied der RVK-Community?](#)“

2. Löschen, Korrekturen, Ergänzungen, Umgang mit nicht mehr gültigen bzw. nicht verknüpften Notationen

Es ist grundsätzlich möglich, weitere Notationen im Datensatz zu ergänzen. Es ist erwünscht, nicht verlinkte RVK-Notationen (Fernglassymbol fehlt) zu überprüfen und über die Funktion <F3> mit der RVK-Normdatei zu verknüpfen. Dadurch sollten auch Tippfehler oder die Vergabe von (mittlerweile) ungültigen Notationen vermieden werden können.

Sollte ein/eine Autor/in, der/die zunächst nur mit einer Notation „Sonstige Autoren“ versehen worden war, inzwischen eine eigene Notation erhalten haben, so kann die Notation „Sonstige Autoren“ im Katalogisat bleiben, da sie in der RVK Online vorhanden und nicht grundsätzlich falsch ist.

3. RVK-Zeitschriftennotationen in Alma

Die RVK-Zeitschriftenliste der UB Regensburg wird schon länger nicht mehr für alle RVK-Anwenderbibliotheken gepflegt. Im Österreichischen Bibliothekenverbund existieren hausintern weitergeführte Listen mit RVK-Zeitschriftennotationen. Eine verbundweite Koordination und Pflege der RVK-Zeitschriftennotationen in Österreich ist jedoch zu aufwendig und kann nicht geleistet werden.

Lokale RVK-Zeitschriftennotationen dürfen daher **nicht in 084** katalogisiert werden, diese sollten nur in den jeweiligen lokalen Holdings eingetragen werden.

[Erläuterungen zur Vergabe von Zeitschriftennotationen](#) bzw. Informationen zum Projekt „[Integration von RVK-Zeitschriftennotationen in die ZDB](#)“ befinden sich im RVK-Portal unter „RVK Online – Nutzungshinweise“.

4. Erstreckungen, Cutter-Sanborn-Notationen (CSN)

Im Feld 084 sollen weder Erstreckungen – z.B. „KH 1030 - KH 1120“ – noch CS-Notationen katalogisiert werden, auch wenn sich in der RVK Online Einträge finden, die dies vermuten lassen. Cutter-Sanborn-Verschlüsselungen werden auf lokaler Ebene zur Signaturenbildung verwendet (vgl. Punkt 6.1 und 6.3).

5. Allgemeine versus ausdifferenzierte Stellen

In der RVK-Rechtssystematik „P“ wurden Abschnitte hinsichtlich österreichischer Spezifika und im Hinblick auf zu erwartende höhere Bestandszahlen und einer dementsprechend notwendigen Ausdifferenzierung ergänzt. Bibliotheken, die jedoch in diesen Notationsbereichen einen geringen Bestand aufweisen, können selbstverständlich die in der Hierarchie übergeordnete, allgemeine Notation verwenden.

Beispiel: PN 981 Österreich (Grundnotation für Bibliotheken mit wenig Bestand).

6. Allgemeine Regelungen für einzelne Systematiken

6.1. Programmiersprachen/Computerprogramme: z.B. ST 250 Einzelne Programmiersprachen

In 084 sollen nur mehr die Grundnotationen katalogisiert werden, der Cutter für die jeweilige Programmiersprache darf nicht in 084 eingegeben werden (siehe Punkt 4). Er kann nur noch im lokalen Bibliothekssystem in den Holdings bzw. in der Signatur zur weiteren Differenzierung des Bestandes erfasst werden. Vergleiche dazu den Punkt [„ST Informatik Kurzcutterung“](#) im RVK-Portal unter „RVK Online“ – „Nutzungshinweise“.

6.2. Personalbibliographien AD 11000 – AD 52999

Notationen aus diesem Bereich werden nicht in 084 katalogisiert, da diese Notationen nur in einer [PDF-Datei](#) hinterlegt, aber nicht in der RVK Online vorhanden und daher NICHT normiert sind. Siehe: [Erläuterungen zur Vergabe von Notationen und Signaturen für Serien, Schriftenreihen, Kongressberichte, Lehrbücher für Sommerschulen etc. \(Stand 15. März 2019\) Seite 3](#) im RVK-Portal unter „RVK Online – Nutzungshinweise“.

6.3. Geschichte der auswärtigen Staaten (1815 – 1918) / Österreich – Ungarn: „Biographie-Notationen“ wie NP 5911, NP 5912, NP 5913, NP 5915

Es soll nur die Grundnotation in 084 katalogisiert werden, der Cutter für die jeweilige Person darf nicht in 084 eingegeben werden. Die weitere Differenzierung durch eine Untercutterung erfolgt in den Lokalsystemen bzw. die Cutter-Sanborn-Verschlüsselung des Namens wird zur Signaturbildung verwendet.

7. Mehrbändige Werke

Grundsätzlich werden bei mehrbändigen Werken die RVK-Notationen im übergeordneten Datensatz im Feld 084 eingetragen. In den jeweiligen untergeordneten Datensätzen (Bänden) sollen - wie bei der verbalen Sacherschließung auch - RVK-Notationen nur dann im Feld 084 katalogisiert werden, wenn der Einzelband „ein im Verhältnis zum Gesamttitel klar abgegrenztes und sachlich eingeschränktes Thema behandelt“ ([siehe RSWK 4. Aufl. 2017](#), § 3, 3. Mehrteilige Monografien).

In bestimmten anders geregelten Fällen kann davon abgewichen werden – siehe dazu "[Umfassende Beschreibung von mehrteiligen Ressourcen](#)" oder die Neuregelungen bei Schulbüchern bzgl. [analytisch beschriebener TATs](#) und der "Umfassend-analytischen Beschreibung".

8. Anreicherungsprojekt aus dem B3Kat 2013

Im ersten Halbjahr 2013 wurden von der OBVSG im Rahmen eines Anreicherungsprojektes aus dem B3Kat auch RVK-Notationen in das österreichische Verbundsystem importiert.

Die angereicherten Notationen sind im Subfeld 9 O durch den Eintrag „Automatisch aus BVB“ gekennzeichnet:

	084	\$\$a CC 7600 \$\$2 rvk \$\$9 O: Automatisch aus BVB_2012-06 2013-05-27
	084	\$\$a PI 2000 \$\$2 rvk \$\$9 O: Automatisch aus BVB_2012-06 2013-05-27

Alle RVK-Anwenderbibliotheken werden gebeten, so gekennzeichnete Notationen auf ihre inhaltliche Richtigkeit zu prüfen und das Subfeld 9 zu entfernen, wenn die Notation gültig und inhaltlich richtig ist (siehe dazu im [Katalogisierungshandbuch](#): 084 Subfeld 9: Herkunftsangabe).

9. Übersetzungen der RVK

Übersetzungen einzelner Fachsystematiken sind im RVK-Portal unter dem Link: <https://rvk.uni-regensburg.de/2-uncategorised/148-uebersetzungen> zu finden.

10. Literatur zur RVK

Eine umfassende Bibliografie zur RVK, die von der RVK-Community laufend aktualisiert wird, befindet sich im RVK-Portal unter: <https://rvk.uni-regensburg.de/ueber-die-rvk/45-literatur-rvk-regensburger-verbundklassifikation/52-bibliographien-und-schrifttum>.

11. RVK-Mailinglisten

Mailingliste zur RVK im OBV: rvk-obv@obvsg.at, Registrierung unter: [rvk-obv](#)

Allgemeine RVK-Mailingliste der UB Regensburg: rvk@mailman.uni-regensburg.de, Registrierung unter: <https://www-mailman.uni-regensburg.de/mailman/listinfo/rvk>

Mailingliste des Netzwerks „Umstieg auf RVK“: umstieg+auf+rvk@mailman.uni-regensburg.de, Registrierung unter: <https://www-mailman.uni-regensburg.de/mailman/listinfo/umstieg+auf+rvk>